

Kriterien für die Auswahl der Strecken auf der Karte

Beschleunigungsprogramm Elektromobilität Schiene 2025

I. Kriterium für die blauen Strecken auf der Karte:

- Elektrifizierungsprojekt ist im Bundesverkehrswegeplan (BVWP) 2030 genannt (Laufende und fest disponierte Projekte, Vordringlicher Bedarf und Potenzieller Bedarf)

II. Kriterien für die orangen Strecken auf der Karte (Sinnvolle Projekte außerhalb des BVWP):

- Elektrifizierungsprojekt wird bereits auf regionaler Ebene verfolgt (Planung und/oder Bau sind bereits angeschoben)

oder

- Elektrifizierungsprojekt ist Teil der Elektrifizierungsstrategie eines Bundeslandes

oder

- Elektrifizierungsprojekt ist ein sinnvoller Lückenschluss zwischen bereits jetzt elektrifizierten Strecken

oder

- Elektrifizierungsprojekt betrifft einen Streckenabschnitt mit dichtem Personenverkehr

oder

- Elektrifizierungsprojekt betrifft einen kurzen Streckenabschnitt („letzte Meile“) mit stärkerem Güterverkehr

Einige Beispiele für „wird bereits auf regionaler Ebene verfolgt“:

- Strecken rund um Freiburg („Breisgau S-Bahn“) (BW)
- Strecken Neuss – Kaarst und Düss.-Gerresheim – Dornap (Regiobahn) (NW)

Einige Beispiele für „Teil der Elektrifizierungsstrategie eines Bundeslandes“:

- Die orangen Strecken in Bayern (BY)

Einige Beispiele für „sinnvoller Lückenschluss zwischen bereits jetzt elektrifizierten Strecken“:

- Horb – Tübingen (BW)
- Friedrichsdorf – Friedberg (HE)
- Berlin-Halensee – Berlin-Baumschulenweg (BE)

Einige Beispiele für „Streckenabschnitt mit dichtem Personenverkehr“:

- Kiel – Bad Schwartau (SH)
- Kalscheuren/Bonn – Kall – Ehrang (NW/RP)

Einige Beispiele für „kurzer Streckenabschnitt („letzte Meile“) mit stärkerem Güterverkehr“:

- Tiefenbroich – Flandersbach (NW)
- Neuburxdorf – Mühlberg (BB)
- Wilster – Brunsbüttel (SH)

(Im Einzelfall können auf einen Streckenabschnitt auch mehrere Kriterien gleichzeitig zutreffen).